

# Rhomberg prüft Straßenbahnbau

■ Ringstraßenbahn soll von Dornbirn über Lustenau nach Bregenz fahren.

**Dornbirn (VN-EE)** Die Rhomberg-Bau-Gruppe prüft den Bau einer Ringstraßenbahn im Vorarlberger Rheintal. So Geschäftsführer Hubert Rhomberg anlässlich der „ibet 2005“ in Dornbirn.

Laut Rhomberg würde das notwendige Kapital von der öffentlichen Hand und von Privaten aufgebracht und in einer gemeinsamen Gesell-

schaft gebündelt. „Das Land ist Eigentümer der Schienentrasse und vergibt die Konzession für die Infrastruktur sowie den Straßenbahnbetrieb. Die Planung, der Bau inklusive Instandhaltung der Bahnstrecke sowie der Fahrbetrieb werden von einem privaten Konsortium durchgeführt.“

Bei der „ibet 2005“ informierten sich über 150 Teilnehmer über Kooperationsmöglichkeiten zwischen Land, Gemeinden und Privatwirtschaft. Die „VN“ fungierten als Medienpartner. In Vorarlberg stecke Private Public

Partnership (PPP) noch in den Kinderschuhen, so „ibet“-Veranstalter Dieter Bitschnau.

## PPP-Arbeitsgruppe

Raiffeisen-Vorstandsvorsitzender Karl Wattle schlug als Mitveranstalter die Installation einer eigenen Arbeitsgruppe vor. Diese sollte aus Vertretern des Landes, der Gemeinden und der Privatwirtschaft bestehen. Ihre Aufgabe wäre es, mögliche Einsatzgebiete für PPP zu prüfen, Pilotprojekte zu begleiten und Richtlinien für eine Zusammenarbeit zu erarbeiten.



**Dipl.-Ing. Hubert Rhomberg**

(Foto: VN/Zellhofer)



<http://vntipps.vol.at>

**Aktuelle PPP-Projekte in Vorarlberg.** Eine Untersuchung der wiko für die „ibet 2005“. in Dornbirn (pdf, 119 KB).